



Schweizerischer Hängegleiter-Verband (SHV)

Kursinhalte „Passagierbetreuung“

1. Allgemeines

Dieses Dokument definiert die minimalen Inhalte des Kurses „Passagierbetreuung im Rahmen der Gleitschirm Doppelsitzer-Ausbildung.

2. Kursaufbau

Der Kurs Passagierbetreuung besteht aus drei Kursteilen:

- Theorielektion(en) zu Passagierbetreuung, Sicherheit und Haftungsfragen
- Praktische Aufträge und Übungen mit Doppelsitzer Ausrüstung
- Lernkontrolle (Theoriefragebogen) zu Passagierbetreuung, Sicherheit und Haftungsfragen

Idealerweise soll zuerst die Theorie und danach die Praxis durchgeführt werden. Wegen Wetterbedingungen kann die Reihenfolge umgekehrt sein. Es ist dem Kursleiter überlassen, ob Theorie und Praxis in je einem Block oder in mehreren Teilen durchgeführt werden. Die Lernkontrolle erfolgt am Schluss.

3. Kursinhalte Passagierbetreuung

3.1. Inhalte Theorie	<p>Passagierbetreuung während der Vorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Begrüssung und Hochfahrt: Abklärungen zu körperlicher & mentaler Verfassung, Gewicht, Körpergrösse (z.B. Kinder), sowie sonstige Besonderheiten ➤ Optimale Wahl von Schuhwerk, Helm, Kleidung für den Passagier ➤ Passagiergurtzeug mit Protektor, Kamerasicherung, etc. ➤ Verstauen und Befestigen von losen Gegenständen ➤ Problematik von Selfiestangen, Helmkameras, etc. ➤ Wie erkläre ich meinem Passagier Start und weiteren Ablauf? ➤ Auswahl, Menge und Zeitpunkt von Anweisungen ➤ Miteinbezug des Passagiers in die Vorbereitung <p>Passagierbetreuung während der Startphase</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Startlauf: Auswahl, Menge und Zeitpunkt von Anweisungen ➤ Potenzielle Probleme und Lösungsstrategien in der Startphase ➤ Starkwind-Techniken und Tools (ev. Praxisteil) <p>Passagierbetreuung während der Flugphase</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erste Flugminuten: Sitzposition, körperliches & mentales Wohlbefinden ➤ Gesprächsverhalten & Körpersprache von Passagieren und deren Bedeutung ➤ Auswahl, Menge und Zeitpunkt von Anweisungen – Flug geniessen lassen ➤ Thermik, Manöver, Wünsche des Passagiers ➤ Erkennen und Umgang mit Höhenangst, Übelkeit & weiteren Problemzonen <p>Passagierbetreuung während der Landephase</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Landesituation einschätzen: Landung stehend oder sitzend? ➤ Passagier über Ablauf informieren und positionieren ➤ Wie erkläre ich meinem Passagier die Landephase ➤ Auswahl, Menge und Zeitpunkt von Anweisungen ➤ Potenzielle Probleme und Lösungsstrategien in der Landephase ➤ Starkwind-Landetechniken und Tools
-----------------------------	---

	<p>Sicherheitsrelevantes</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Flugausrüstung: Wartungsintervalle, Haltbarkeit & Erfahrungswerte ➤ Flugausrüstung: Gewichtsbereich, Festigkeit und sonstige Grenzwerte ➤ Problematik von Actioncams, Selfiestangen, deren Halterung und Anbringung ➤ Meteeinschätzung unter kommerziellem Druck allein und im Team ➤ Eigene Verfassung: Gesundheit, Fitness, Mentales, Alkohol, Medikamente, etc. ➤ Luftraum und Verkehrsregeln <p>Unfallmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sichern – Bergen – Erste Hilfe & Betreuung des Passagiers ➤ Kommunikation danach: Polizei, Rettungsdienst, Behörden, Versicherung Schadenmeldungen und SHV-Unfalldatenbank <p>Haftungsfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Pilotenverantwortlichkeit generell und im Einzelfall ➤ Thema Gebrauch von Monoschirmen ➤ Wahl der richtigen Versicherung & Deckung, Möglichkeiten, Übersicht <p>Berechtigungen - Erneuerung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erneuerung Brevet Biplace 3: wann und wie ➤ Fragen zu Gewerbsmässigkeit
<p>3.2. Inhalte Praxis</p>	<p>Startvorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Schirm in Windrichtung vorfüllen ➤ Ausrüsten und Betreuen des Passagiers ➤ Passagier korrekt über Ablauf instruieren & miteinbeziehen ➤ Startcheck visuell, gesprochen und manuell <p>Verschiedene Starttechniken</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorwärts Aufziehen: hintereinander und seitlich versetzt ➤ Rückwärts Aufziehen überkreuzt mit Augenmerk auf Seite des Rettergriffs ➤ Starkwindtechniken (fakultativ) ➤ Starthilfe, Starthelfer ➤ Schirmkontrolle mit gefülltem Schirm ➤ Laufen und Richtungswechsel („Slalom“) mit gefülltem Schirm ➤ Startabbruch: potenzielle Fehlerquellen simulieren und Lösungsstrategien anwenden (Rollenspiele) <p>Landeanflug und Landung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Passagier korrekt über Ablauf instruieren & miteinbeziehen ➤ Ausflaren mit sanfter & gestandener Landung gegen den Wind ➤ Variante sitzende Landung (fakultativ) ➤ Starkwindtechniken (fakultativ)
<p>3.3. Lernkontrolle</p>	<p>Die Lernkontrolle wird mittels Theorie-Fragebogen am Ende des Kurses abgelegt und beinhaltet Fragen des am Kurs gelernten Stoffes über:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Passagierbetreuung, insbesondere deren Problemerkennung und Lösungen ➤ Unfallmanagement und sicherheitsrelevante Themen ➤ Haftungsfragen und Versicherungstechnisches ➤ Tandemspezifische Themen zu Material, Meteo, Gesetz und Flugpraxis
<p>4. Zielpublikum</p>	<p>Piloten mit Brevet Biplace 1 in Ausbildung zu Biplace 3</p>
<p>5. Kursdauer</p>	<p>Mindestens 1 Tag oder 2 Halbtage</p>